

Ratgeber: Räder und Reifen richtig wechseln und lagern

Der Winter naht und vielerorts ist der Wechsel auf Winterreifen fällig. Die Winterreifen der Vorsaison sollten zuerst auf Profiltiefe und Schäden überprüft werden, betont der ADAC. Empfohlen wird dabei ein mindestens vier Millimeter tiefes Restprofil, auch wenn gesetzlich nur 1,6 Millimeter verlangt werden. Fremdkörper im Profil müssen entfernt werden. Bei Beulen oder Rissen in der Reifenflanke oder der Lauffläche ist der Reifen sofort zu ersetzen.

Wer die Reifen beim Händler, in der Werkstatt oder Autohaus wechseln lässt, sollte die Preise vergleichen. Gleiches gilt für die Einlagerung der Räder dort. Hier sollte auch auf ein detailliertes Einlagerungsprotokoll bestanden werden, um spätere Verwechslungen der Pneus zu vermeiden, rät der ADAC.

Wenn die Kompleträder zuhause gelagert werden sollen, sollte der Luftdruck um ca. 0,5 bar erhöht werden. Am besten werden die Räder übereinander, auf Felgenbäumen oder an Wandhalterungen gelagert. Die Umgebung sollte trocken, kühl und dunkel sein. Reifen ohne Felgen stellt man senkrecht auf trockenen und sauberen Boden. Sie sollten alle paar Monate um 90 Grad gedreht werden. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Räderwechsel.

Foto: ADAC